

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Hotellerieangestellte arbeiten in Hotels, Spitälern oder Heimen. Sie halten die Gästezimmer und Aufenthaltsräume sauber, arbeiten in der Wäscherei und helfen im Restaurant mit.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Zimmer und Aufenthaltsräume pflegen

- Zimmer aufräumen, Minibar auffüllen, Bettwäsche wechseln
- Badezimmer professionell reinigen
- Früchteschalen oder Blumen bereitstellen, wenn neue Gäste ankommen
- Aufenthaltsräume gemütlich gestalten, Pflanzen pflegen und Reparaturen veranlassen

Wäsche waschen und bügeln

- Hotelwäsche und Berufskleider sortieren
- Wäsche mit modernen Maschinen waschen, trocknen und bügeln
- darauf achten, dass die Textilien umweltverträglich und korrekt gewaschen und aufbewahrt werden

Am Frühstücksbuffet mithelfen

- beim Frühstück Tee, Kaffee, Milchgetränke und Toast zubereiten
- Käse-, Wurst- oder Früchteplatten herrichten
- Tische und Buffets aufräumen

Räume für Events vorbereiten

- Räume für Seminare und Bankette vorbereiten
- technische Geräte bereitstellen und gewünschte Stühle und Tische bringen
- Räume dekorieren und den Gästen Zwischenverpflegungen bringen

Berufsfeld 3
Gastgewerbe, Hotellerie

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
7.12.2004 (Stand am 1.1.2018)

Dauer

2 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Hotel, Spital oder Heim

Schulische Bildung

Je nach Kanton unterschiedlich:
1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule oder 2 interkantonale Fachkurse zu je 5 Wochen jährlich in einem Schulhotel von HotellerieSuisse

Berufsbezogene Fächer

- Werterhaltung
- Raumgestaltung
- Wäscheversorgung
- Gästebetreuung
- Frühstücksbereich
- Office
- Hauswirtschaft
- Betriebsorganisation
- Sicherheit
- Hygiene
- Logistik

Überbetriebliche Kurse

Vertiefung der berufsbezogenen Kenntnisse

Abschluss

Eidg. Berufsattest
"Hotellerieangestellte/r EBA"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- Freude an praktischer Arbeit im Haushalt
- ordentlich und zuverlässig
- bereit, auf Wünsche von Gästen einzugehen
- höflich und freundlich
- teamfähig
- gesund

Weiterbildung

Kurse

Die Berufsverbände bieten Kurse zu verschiedenen Themen an.

Hotelfachmann/-frau EFZ

Hotellerieangestellte EBA können eine verkürzte Grundbildung als Hotelfachmann/-frau EFZ machen (Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr).

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Hotelfachmann/Hotelfachfrau EFZ.

Berufsverhältnisse

Hotellerieangestellte EBA arbeiten in Hotels mit Ganzjahres- oder Saisonbetrieb. Sie arbeiten meist unregelmässig und auch an Abenden und Wochenenden. Je nach Saison ist die Arbeitsbelastung unterschiedlich hoch. Sie sollten auch bereit sein, die Grundbildung in ländlichen Regionen oder in einem Tourismusgebiet zu machen. Motivier- te und flexible Berufsleute haben gute Chancen, nach der Ausbildung eine Stelle zu finden.

Weitere Informationen

Berufsinformationen und Lehrstellen aus Hotellerie und Gastronomie

www.berufehotelgastro.ch

GastroSuisse
Verband für Hotellerie und Restauration

8046 Zürich
Telefon: +41 848 377 111

www.gastrosuisse.ch

Hotelleriesuisse

3001 Bern
Telefon: +41 31 370 42 83

www.hotelleriesuisse.ch

Allgemeine Informationen:

www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:

www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Hauswirtschaftspraktiker/in EBA	3 / 0.230.11.0
Küchenangestellte/r EBA	3 / 0.220.32.0
Restaurantangestellte/r EBA	3 / 0.220.33.0